



AMTSBLATT der Gemeinde P Ö N D O R F

gemeinde@poendorf.ooe.gv.at

www.poendorf.at

Folge 248

Nummer 4 / 2014

Mai 2014

Europawahl

Am 25. Mai 2014 sind die Bürgerinnen und Bürger wieder aufgerufen, die österreichischen Mitglieder des europäischen Parlaments zu wählen. Die Wahlberechtigten erhalten dazu noch eine Wahlinformation. Auf dieser Karte sind der zuständige Wahlsprengel und die persönlichen Daten enthalten.

Es wird ersucht, diese Wahlinformation zur Wahl mitzubringen. Bei Verlust der Karte kann man aber trotzdem wählen. Wenn eine Person der Wahlbehörde nicht bekannt ist, wird die Mitnahme eines amtlichen Lichtbildausweises verlangt.

Wahlzeit: Von **08:00 bis 14:00 Uhr** durchgehend

Wahlalter: Ab Jahrgang 1998 (am 25. Mai 2014 muss das **16. Lebensjahr** vollendet sein)

Wahlsprengel: I Pöndorf, Wahllokal Gasthaus Karl in Pöndorf 1 für Bergham, Brunnwies, Fellern, Haidach, Kirchham, Landgraben, Pading und Pöndorf

II Kirchham, Wahllokal Volksschule in Kirchham 44 für Hechfeld, Matzlröth, Obermühlham, Plain, Schwaigern, Untermühlham, Unterreith und Volkerding

III Forstern, Feuerwehrhaus Forstern in Forstern 4 für Forstern, Gaisteig, Geretseck, Haberpoint, Hocheck, Nößlthal, Oberschwand, Preinröth, Schachen und Unterschwand

Wahlkarten: Wer am Wahltag außerhalb seines zuständigen Wahlsprengels wählen will braucht dazu eine Wahlkarte. Die Wahlkarte ist ein verschließbares Kuvert, in dem sich der amtliche Stimmzettel sowie ein Wahlkuvert befinden. Diese kann bis Mittwoch, 21. Mai schriftlich und bis Freitag 23. Mai, 12:00 Uhr persönlich beim Gemeindeamt beantragt werden. Wer die Wahlkarte erhalten hat und dann aber trotzdem im eigenen Wahlsprengel zur Wahl kommt, hat unbedingt die Wahlkarte mitzunehmen, weil sonst eine Stimmabgabe nicht möglich ist!

Möglichkeit der Briefwahl:

Wem es aus gesundheitlichen oder anderen Gründen nicht möglich ist, ein Wahllokal aufzusuchen, der kann seine Stimme mittels Briefwahl abgeben.

Für die Briefwahl benötigen Sie ebenfalls eine Wahlkarte. Nach Erhalt der Wahlkarte können

Sie sofort (ohne Beisein einer Wahlbehörde) den Stimmzettel persönlich und unbeobachtet ausfüllen, in das Wahlkuvert geben und dieses mittels Wahlkarte an die zuständige Bezirkswahlbehörde schicken.

Wir machen Meter

Meter sammeln bis 26. Oktober 2014

Dieses Jahr beteiligt sich auch die Gemeinde Pöndorf bei der Initiative „Wir machen Meter“ und sammelt gesunde Meter für die gesamte Gemeinde.

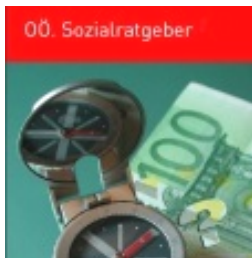


So funktioniert's:
„Wir machen Meter“-Pass am Gemeindeamt abholen und los geht's.

Jedes Gemeindemitglied kann nun die absolvierten Meter eintragen und beim Gemeindeamt abgeben. Gruppen können ihre Ergebnisse auch gesammelt abgeben.

Welche Meter zählen?

- Jede Alltagsbewegung, wie zu Fuß einkaufen gehen, mit dem Hund spazieren gehen oder mit dem Rad zur Arbeit, Stiegensteigen statt Lift, zählt.
- Sportarten, bei denen aus eigener Kraft Meter gemacht werden zählen (also nicht Segeln, Motorradfahren ...)
- Ballspiele, wie z.B. Fußball, Volleyball ...
- Jede Gemeinde erhält Schrittzähler, die zum Ermitteln eines Richtwerts ausgeborgt werden können
- Routinemäßige Tätigkeiten im Betrieb, im Haushalt und im Garten können nicht gezählt werden.



Sozialratgeber 2014

Die Sozialarbeit in Oberösterreich lebt vom Miteinander aller Kräfte, die sich für die Bedürfnisse der sozial schwächeren

Menschen stark machen. Der Sozialratgeber gibt einen Überblick über alle Einrichtungen, Vereine, Initiativen und Beratungsstellen sowie Beihilfen und Förderungen im Sozialbereich. Dieser liegt beim Gemeindeamt auf.

Fischwasser – Teilstück frei

Für das Jahr 2014 hat ein Lizenzinhaber seine Lizenz nicht mehr verlängert, sodass ein Teilstück unserer Bäche an interessierte Fischer neu vergeben werden kann. Es handelt sich dabei um ein Teilstück in Nähe der Ortschaft Brunnwies/Pading (Kirchhamerbach).

Näheres bei Ihrem Gemeindeamt unter 07684 71 13-15 (Daniela Holzinger).



Vorerst einmal ein großes DANKE an die BÄUERINNEN PÖNDORF: Sie haben sich bereit erklärt für 3 Monate die Tankkosten für unser Auto (5x pro Woche, Essen auf Rädern, Patientenfahrten etc.) zu übernehmen.

Weiters danken wir den PÖNDORFER WIRTSCHAFTSBUND für 20 Sozialgutscheine. Sie werden finanziell schwachen Mitbürgern zugute kommen, um für sie durch den Verein erbrachte Leistungen leichter abgelten zu können.

Die geführte Wanderung durch das Ibmer Moor wurde wetterbedingt auf Samstag 31. Mai verschoben. Treffpunkt ist um 12:30 Uhr beim Gemeindeamt für Fahrgemeinschaften. Dauer ca. 3 Stunden. Abschließend Einkehr bei einem Bauern vor Ort.

Nächstes Zusammensitzen ist am 7. Juli um 19:30 Uhr, Gasthaus Karl. Jeder ist gerne eingeladen. Wir freuen uns sehr, dass die Zeitbank in zunehmendem Maß Anklang findet und in Anspruch genommen wird „Traut's Euch!“

Mit herzlichem Gruß
Der Vorstand

Prüfbericht – Trinkwasseranalyse – Gemeindewasserleitung

Jedes Jahr wird das Wasser unserer Gemeindegewässerleitung durch ein unabhängiges Lebensmittellabor untersucht, wie dies gesetzlich vorgeschrieben ist. Bei der letzten Probenentnahme, datiert vom 02.04.2014, wurden uns

wieder einmal die hervorragenden Werte unseres Trinkwassers bestätigt, welches nach wie vor – und das ist nicht so selbstverständlich – ohne jede Zusätze an die Abnehmer verteilt werden kann.

Hier die wichtigsten Parameter der letzten Untersuchung:

Temperatur	8,1	Kalium	0,67
ph - Wert	7,4	Calcium	112
Magnesium	4,54	Nitrat	10,3
Chlorid	34,8	Natrium	11,6
Sulfat	5,7		

Weiters wichtig für Einstellung von Spülmaschinen usw:

Carbonathärte	14,1	Gesamthärte:	16,7
---------------	------	--------------	------

Das entsprechende Trinkwassergutachten enthält natürlich noch wesentlich mehr Wertangaben zum Beispiel auch hinsichtlich Leitfähigkeit, Schwermetallen und den analysierten Kohlenwasserstoffen.

Der genaue Prüfbericht mit allen Details kann von den Wasserbeziehern bei der Gemeinde unter 07684 71 13-15 (Daniela Holzinger) jederzeit angefordert werden.

Wichtiges zu Biomüll-, Restmülltonne und Sammelinseln

Die Bioabfallsammlung wurde am 5. Mai 2014 gestartet. Wer sich in Zukunft noch für eine Biotonne entscheidet, kann diese jederzeit am Gemeindeamt abholen. Die Biotonnen sind Eigentum der Firma Buchschartner und dürfen daher nicht beschriftet werden!

Ebenso wie die Biotonne ist auch die Restmülltonne am Abfuhrtag ab 06:00 Uhr zur Abholung

bereitzustellen. Nicht rechtzeitig hinausgestellte Tonnen, werden nicht mehr ausgeleert.

Die aufgestellten Container bei den Sammelinseln sind ausschließlich für private Haushalte! Gewerbebetriebe können ihre Reststoffe in ein Altstoffsammelzentrum bringen oder einen kostenpflichtigen Container bei der AVE anfordern.

Hinweis auf eine Planaufgabe gemäß § 11 OÖ. Straßengesetz 1991 idgF.

Es wird darauf hingewiesen, dass im Bereich der Ortschaften Obermühlham und Volkerding der „Lehrweg“ aufgeweitet bzw. verbreitert wird, die alte Trasse, soweit für die neue Trassenführung nicht mehr benötigt, aufgelassen und der betroffene Weg neu verordnet wird. Die entsprechenden Planunterlagen liegen in der Zeit von 23. Mai 2014 bis einschließlich 20. Juni 2014 zur öffentlichen Einsichtnahme beim Gemeindeamt Pöndorf während der Amtsstunden auf.

Jedermann, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen kann, ist berechtigt, während der Auflagefrist schriftliche Anregungen oder Einwendungen beim Gemeindeamt einzubringen.

Die entsprechende Kundmachung ist an der Amtstafel ersichtlich.

Der Bürgermeister: Johann Zieher

Kostenlose Rechtsberatungstermine:



Rechtsanwältin Frau Dr. Margit Stüger aus Frankenmarkt führt im Gemeindeamt (Bürgermeisterzimmer) eine **kostenlose Rechtsberatung** jeweils am 1. Dienstag im Monat von 16:00 bis 18:00 Uhr durch.

03. Juni 2014

01. Juli 2014

02. September 2014

Telefonische Voranmeldung beim Gemeindeamt Pöndorf – Frau Zieher Tel. 71 13-16 wird erbeten.

Anfragen können zu allen Rechtsgebieten wie zum Beispiel

- Liegenschaftsrecht (Übergabs-, Kauf- und Schenkungsverträge)
- Ehe- und Familienrecht
- Erbrecht
- Verkehrsunfälle
- Dienstbarkeiten

erfolgen.

An alle Grundbesitzer mit einem landwirtschaftlichen Einheitswert

In den kommenden Wochen werden vom Finanzamt an alle Grundbesitzer die mehr als 5 ha landwirtschaftliche Flächen oder mehr als 10 ha Wald besitzen Erklärungsformulare ausgeschickt um den land- und forstwirtschaftlichen Einheitswert neu festzustellen.

Bei den nachstehenden Informationsveranstaltungen werden genaue Anleitungen zum kor-

rekten Ausfüllen der Formulare gegeben. Bitte eine dieser Veranstaltungen zu besuchen – es gibt keine Einzelberatungen in der BBK.

Für Fragen stehe ich gerne zur Verfügung!
Tel: 0664 581 93 83

Euer Ortsbauernobmann: Franz Herzog

BBK-Info-Veranstaltungen zur Einheitswert-Hauptfeststellung 2014

EHW-Info Landwirtschaft und Kleinstwald (bis 10 ha)

Termin	Ort		Uhrzeit
Montag, 19. Mai 2014	Gampern	GH Gugg	19:30
Mittwoch, 21. Mai 2014	Schwanenstadt	GH Gruber	09:00
Donnerstag, 22. Mai 2014	Oberwang	GH Stabauer	09:00
Montag, 26. Mai 2014	Neukirchen	Böckhiasl	19:30
Montag, 02. Juni 2014	Regau	Wirt am Weinberg	19:30
Dienstag, 03. Juni 2014	Zell am Moos	Seewirt	19:30
Mittwoch, 11. Juni 2014	Frankenmarkt	GH Kogler	09:00

EHW-Info Forstwirtschaft

Termin	Ort		Uhrzeit
Mittwoch, 04. Juni 2014	Vöcklabruck	Fachschule Vöcklabruck	19:30
Dienstag, 24. Juni 2014	St. Georgen	GH Söllinger, Attergauerhof	19.30

EHW-Info Teich- und Fischereiwirtschaft

Termin	Ort		Uhrzeit
Donnerstag, 05. Juni 2014	St. Georgen	GH Spitzer, Kogl	14:00

Die Veranstaltungen sind kostenlos! Es ist keine Anmeldung erforderlich!